

Probleme bei der Darstellung? Lesen Sie den Newsletter [hier](#) online.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Aktive der Interkulturellen Woche,

nun sind es noch zwei Wochen bis zum bundesweiten IKW-Auftakt in Halle (Saale). Auch im Rest der Republik laufen die Vorbereitungen für die Interkulturellen Wochen auf Hochtouren. Wir wünschen Allen ein gutes Gelingen, interessante Begegnungen, erhellende Gespräche und viel, viel Zuspruch. Mit unserem heutigen Newsletter versorgen wir Sie noch einmal mit Infos und Tipps rund um die diesjährige IKW. Viel Spaß bei diesen Themen:

[Datenbank: Sind Sie schon drin?](#)

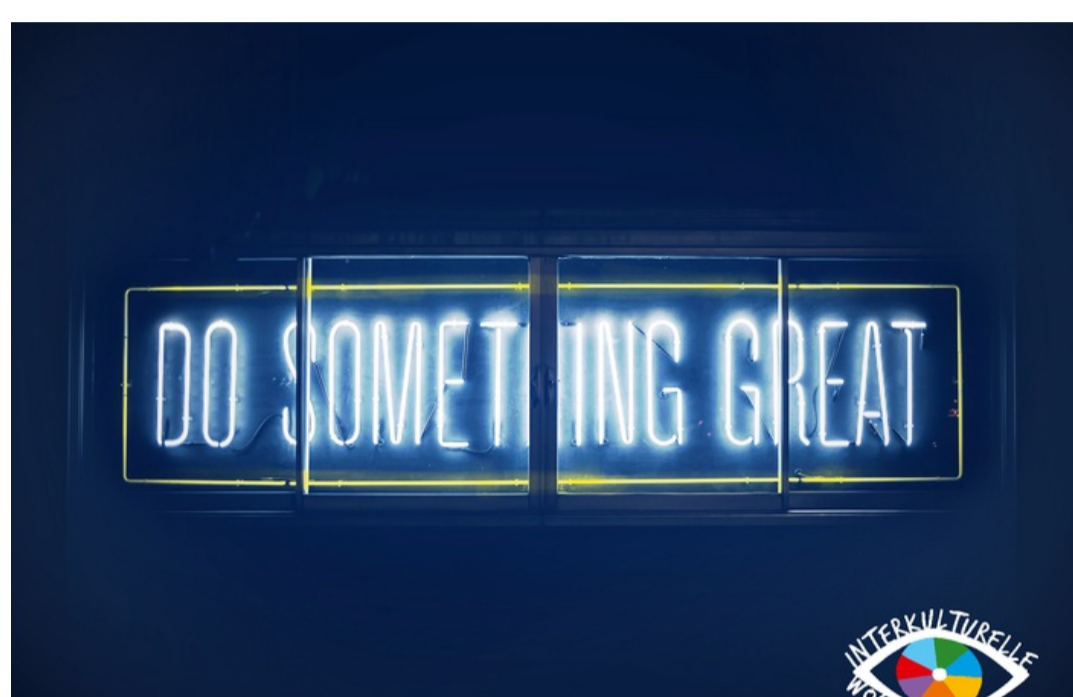
[Jetzt noch Material bestellen](#)

[Zeigen Sie Ihre Aktionen auf der IKW-Homepage](#)

["Die IKW ist so wichtig wie nie" - Pressegespräch zum Auftakt in Halle](#)

[Die EKD will ein Bündnis für ein Rettungsschiff im Mittelmeer](#)

[Termine](#)



Sind sie schon drin?

Die Veranstaltungsdatenbank zur IKW ist online – und sie wächst stetig. [Hier](#) können Sie Ihr Programm selbst hochladen. Wir schauen dann noch mal drauf, ob alles passt und schalten den Eintrag frei. Auch wenn Sie nur eine Veranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Woche machen, etwa zum "Tag des Flüchtlings" am 27. September: Tragen Sie diese ein! Wir freuen uns über jede Aktion. So können wir zeigen, wie viele Engagierte sich in ganz Deutschland an der IKW beteiligen. Die Veranstaltungsorte können Sie sich nun auch in einer [interaktiven Karte](#) anzeigen lassen. Jeder aktive Ort erhält außerdem eine individuelle Internetadresse, die geteilt oder verlinkt werden kann:

<https://www.interkulturellewoche.de/2019/datenbank/musterstadt>. Bei Fragen melden Sie sich bei uns: 069/24231460, E-Mail: info@interkulturellewoche.de. Und bitte schicken Sie Ihr Programmheft oder Ihren Flyer zur Dokumentation auch per Post an:

Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche
Postfach 160646
60069 Frankfurt/Main



Jetzt noch Material bestellen

Wer noch Postkarten, Plakate, Flyer oder andere Materialien zur IKW 2019 benötigt, kann jederzeit bestellen: [Hier](#) geht's zum Online-Formular. Einige Produkte gehen schon langsam zur Neige. Wer die Motive digital benötigt, kann sie auch [herunterladen](#). Der Flyer "Was ist die Interkulturelle Woche?" ist noch in fünf Sprachen zu haben (Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch, Persisch). Sie können ihn formlos per E-Mail, Fax oder Telefon bei der Geschäftsstelle bestellen. Zum Herunterladen sind die verschiedenen Versionen [hier](#) zu finden. Die Plakatausstellung "Menschen & Rechte sind unteilbar" wurde von PRO ASYL konzipiert, die IKW war beteiligt. Jedes Set besteht aus 15 Plakaten im Format DIN A2. Weitere Informationen und die Bestellmöglichkeit finden Sie [hier](#).

Englisch, Französisch, Arabisch, Persisch). Sie können ihn formlos per E-Mail, Fax oder Telefon bei der Geschäftsstelle bestellen. Zum Herunterladen sind die verschiedenen Versionen [hier](#) zu finden. Die Plakatausstellung "Menschen & Rechte sind unteilbar" wurde von PRO ASYL konzipiert, die IKW war beteiligt. Jedes Set besteht aus 15 Plakaten im Format DIN A2. Weitere Informationen und die Bestellmöglichkeit finden Sie [hier](#).



Zeigen Sie Ihre Aktionen auf der Homepage der IKW

Wir sind immer auf der Suche nach "Neuzugängen" für die Rubrik "Good Practice": Wenn Sie eine Aktion oder Veranstaltung organisiert haben, die sich in ähnlicher Form auch woanders auf die Beine stellen lässt, sagen Sie uns Bescheid. Machen Sie Fotos und Notizen, wir machen daraus einen Artikel für unsere Homepage. So können auch andere Veranstaltende von guten Ideen profitieren.

Wir sind immer auf der Suche nach "Neuzugängen" für die Rubrik "Good Practice": Wenn Sie eine Aktion oder Veranstaltung organisiert haben, die sich in ähnlicher Form auch woanders auf die Beine stellen lässt, sagen Sie uns Bescheid. Machen Sie Fotos und Notizen, wir machen daraus einen Artikel für unsere Homepage. So können auch andere Veranstaltende von guten Ideen profitieren.



"Die IKW ist so wichtig wie nie"

Das war einer von vielen prägnanten Sätzen, die am Dienstag, 3. September, bei einem Pressegespräch zum bundesweiten Auftakt der IKW in Halle (Saale) am 22. und 23. September zu hören waren. Ausgesprochen hat ihn Susi Möbbeck, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt.

Zusammen mit Halles Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand und der Geschäftsführerin des ÖVA, Friederike Ekol, präsentierte sie das Programm für den Start der IKW. Es wird ganz schön was los sein an den beiden Tagen: Auf dem Programm stehen ein ökumenischer Gottesdienst sowie ein großes Fest mit Bühnenprogramm und über 40 weiteren Angeboten in sieben Großzelten. Die Pressemitteilung zum bundesweiten Auftakt können Sie [hier](#) lesen.



Die EKD will ein Bündnis für ein Rettungsschiff im Mittelmeer

Angesichts der humanitären Katastrophe im Mittelmeer, der Kriminalisierung der zivilen Seenotrettung und des politischen Stillstands auf europäischer Ebene, reichen Appelle allein nicht länger aus. Das war eine Erkenntnis beim Deutschen Evangelischen Kirchentag in Dortmund im Juni. Ein Ergebnis: In einer Resolution wurde die Evangelische Kirche aufgefordert, selbst ein Rettungsschiff ins Mittelmeer zu schicken. Das soll nun umgesetzt werden, darum sucht die EKD Mitstreiter*innen und Unterstützer*innen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Kirche aufgefordert, selbst ein Rettungsschiff ins Mittelmeer zu schicken. Das soll nun umgesetzt werden, darum sucht die EKD Mitstreiter*innen und Unterstützer*innen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Termine

13. bis 15. September: [Jahrestagung](#) der Ökumenischen Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche in Frankfurt am Main

21. September: [Demokratie bewegen](#) - Abschluss der Kampagne "Bildung gegen Rechts" des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Nordrhein mit Gesprächen und Podiumsdiskussionen im Haus der Landeskirche in Düsseldorf

22. September: [Ökumenischer Gottesdienst zum bundesweiten IKW-Auftakt](#) in Halle (Saale) in der Moritzkirche (17 Uhr)

23. September: [Marktfest zum bundesweiten IKW-Auftakt](#) in Halle (Saale) auf dem Marktplatz (15 Uhr)

27. September: Nationaler [Tag des Flüchtlings](#)

29. September: [Welttag des Migranten und Flüchtlings](#) der katholischen Kirche

03. Oktober: [Tag der offenen Moschee](#) unter dem Motto "Menschen machen Heimat/en"

04./05. Oktober: [Forum der Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus](#) zum Thema "Mehr Theologie wagen. Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit als Herausforderung für christliches Handeln" in der Evangelischen Akademie Bad Boll.

23./24. Oktober: [Seminar „#WhatTheHope - Christliche Narrative als Alternativen im Netz“](#) des Projekts "NetzTeufel" in Kooperation mit Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche + Rechtsextremismus in der Evangelischen Bildungsstätte auf Schwanenwerder in Berlin.

SAVE THE DATE: Die Vorbereitungstagung zur Interkulturellen Woche 2020 findet am 21./22. Februar 2020 in Erfurt statt.

Impressum

Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche (ÖVA), Postfach 160646, 60069 Frankfurt/Main, Telefon: 069 / 24 23 14-60, Fax: 069 / 24 23 14-71, E-Mail: info@interkulturellewoche.de, www.interkulturellewoche.de, www.facebook.com/interkulturellewoche.de.

Redaktion: Steffen Blatt, Bianca Brohmer, Friederike Ekol
Bestellungen, Anfragen, Informationen und Veranstaltungshinweise bitte an info@interkulturellewoche.de.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr bekommen wollen, melden Sie sich bitte [hier](#) ab.